

Kit Review finaler Testshot Avro Shackleton AEW.2 in 1:72 von Revell



AVRO SHACKLETON AEW.2

Original:

Die Avro Shackleton basierte auf der Avro Lincoln und wurde als Seefernaufklärer Ende der 1940er Jahre entwickelt. Ihren Erstflug hatte die Shackleton im März 1949. Die Produktion der Flugzeuge ging von 1951 bis 1958 mit einer Gesamtstückzahl von 185 gebauten Maschinen. Die Royal Air Force (RAF) war der Hauptnutzer von 1951 bis 1991. Nur Südafrika war einziger Exportkunde der Shackleton, die sie von 1957 bis 1984 einsetzte. Die Shackleton wurde in der RAF von der strahlgetriebenen BA Nimrod abgelöst. Der viermotorige Aufklärer wurde durch vier Rolls-Royce Griffon 57A V12-Kolbenmotoren mit gegenläufigen Propellern angetrieben. Zuerst mit Heckrad versehen baute man in der Version MR Mk.3 ein Bugradfahrwerk ein und an die Tragflächenenden noch Zusatztanks. Der vorliegende Kit stellt die Frühwarnausführung AEW. Mk.2 dar.

Technische Daten:

Spannweite:	36,58 m
Länge:	26,61 m
Höhe:	5,33 m
Startgewicht:	39.040 kg
Höchstgeschwindigkeit:	480 km/h

Revell

LEVEL 5
1 2 3 4 5

04920-0379



AVRO SHACKLETON AEW.2

Beiliegenden Sicherheitstext beachten / Please note the enclosed safety advice

- Beiliegenden Sicherheitstext beachten und befolgen. Lesen Sie diesen Text.
- Please read the enclosed safety advice and follow it.
- Écrivez-vous les instructions de sécurité et lisez-les attentivement.
- Hazlo y lee de inmediato las instrucciones de seguridad que vienen con el kit.
- Leggere le avvertenze di sicurezza allegate e attente a portarle di mano.
- Прочтите и внимательно изучите все меры безопасности, прилагаемые к набору.
- Lea con atención y todo el lenguaje sobre el modelo en su idioma.
- Överläs noga alla säkerhetsanvisningar som finns tillagda i manualen.
- Hei älskade venner! Les sikkerhetsveiledningen som følger med modellsettet.
- Прочитайте внимательно прилагаемые к набору инструкции по безопасности.
- A mellékelt biztonsági útmutatót figyelmesen és teljes figyelemmel olvassa el.
- Använd alltid godkända spritspritzare och skyddsglasögon när du använder spritzarna.
- Respecto a los sprays, asegurese de utilizarlos en un lugar bien ventilado.
- Utilizzare spritzatori nuovi e ben funzionanti e in grado di essere usati a spruzzo.
- Polowa sprężarka powietrza powinna być zawsze w pełni dostrojona i sprawna.
- Aplikovat leky z rozprašovačů vždy v dobře větrané místnosti.
- Etikettspapiret innehåller ett litet antal sprutmedel som ska användas enligt anvisningarna för varje sprutmedel.

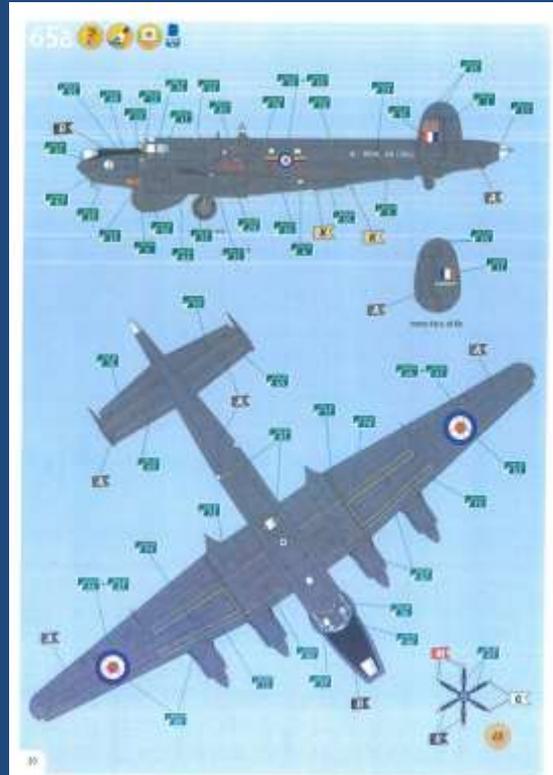
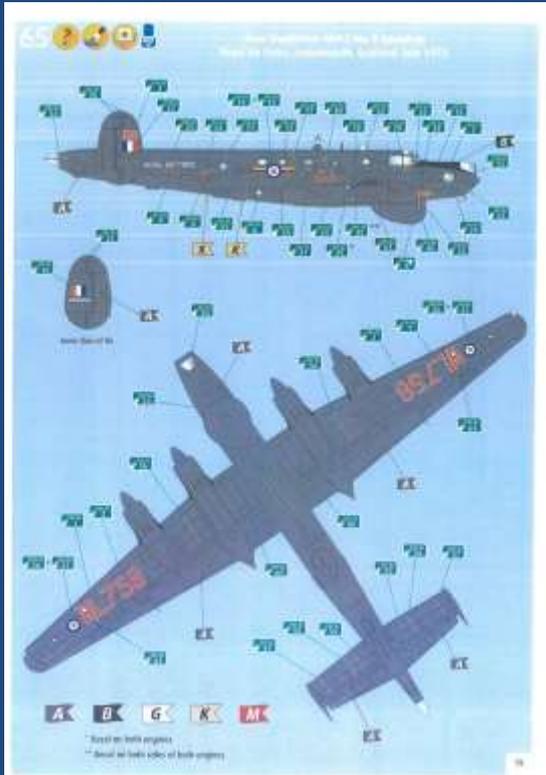
© 2016 Revell GmbH, Henschelstr. 20-30, D-32257 Bünde. A subsidiary of Hobbico, Inc.
REVELL IS THE REGISTERED TRADEMARK OF REVELL GMBH, GERMANY. www.revell.de

Bausatz:

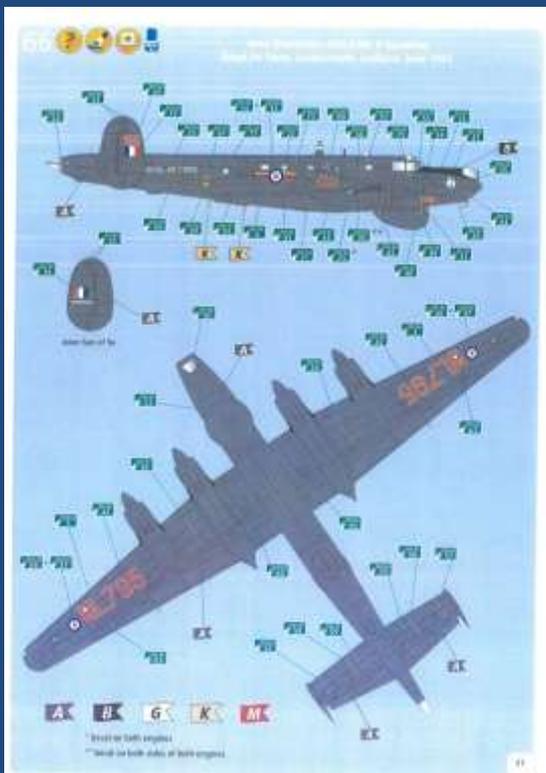
Der neue Bausatz der Shackleton verteilt sich auf 9 graue und 2 transparente Spritzlinge mit knapp 200 Bauteilen. Die Bauteile besitzen eine sehr fein gravierte und detaillierte Oberfläche, die mit einer feinen Nietendarstellung versehen ist. Sämtliche Ruderflächen sind einzeln und beweglich dargestellt. Die Start- und Landeklappen können in verschiedenen Positionen angebaut werden. Die gegenläufigen Propeller lassen sich drehbar einbauen. Das Cockpit ist sehr gut ausgestattet, ebenso der Innenraumabschnitt beim Einstieg hinten. Die Fahrwerkschächte sind mit einer detaillierten Struktur versehen. Der Waffenschacht hinter dem Radar kann offen oder geschlossen dargestellt werden. Mit den tollen Decals lassen sich zwei Maschinen der Royal Air Force bauen.

Varianten:

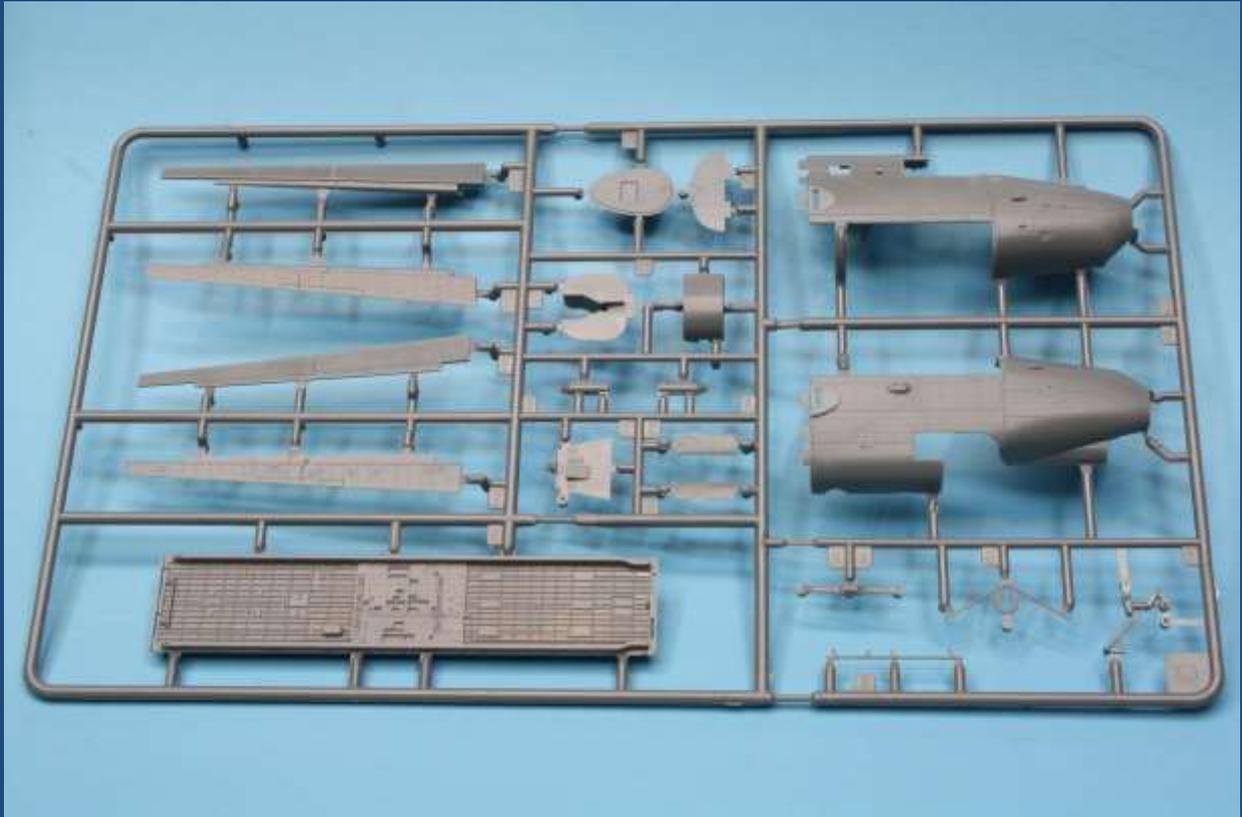
Avro Shackleton AEW.2, No. 8 Squadron Royal Air Force, Lossiemouth, Scotland, late 1973



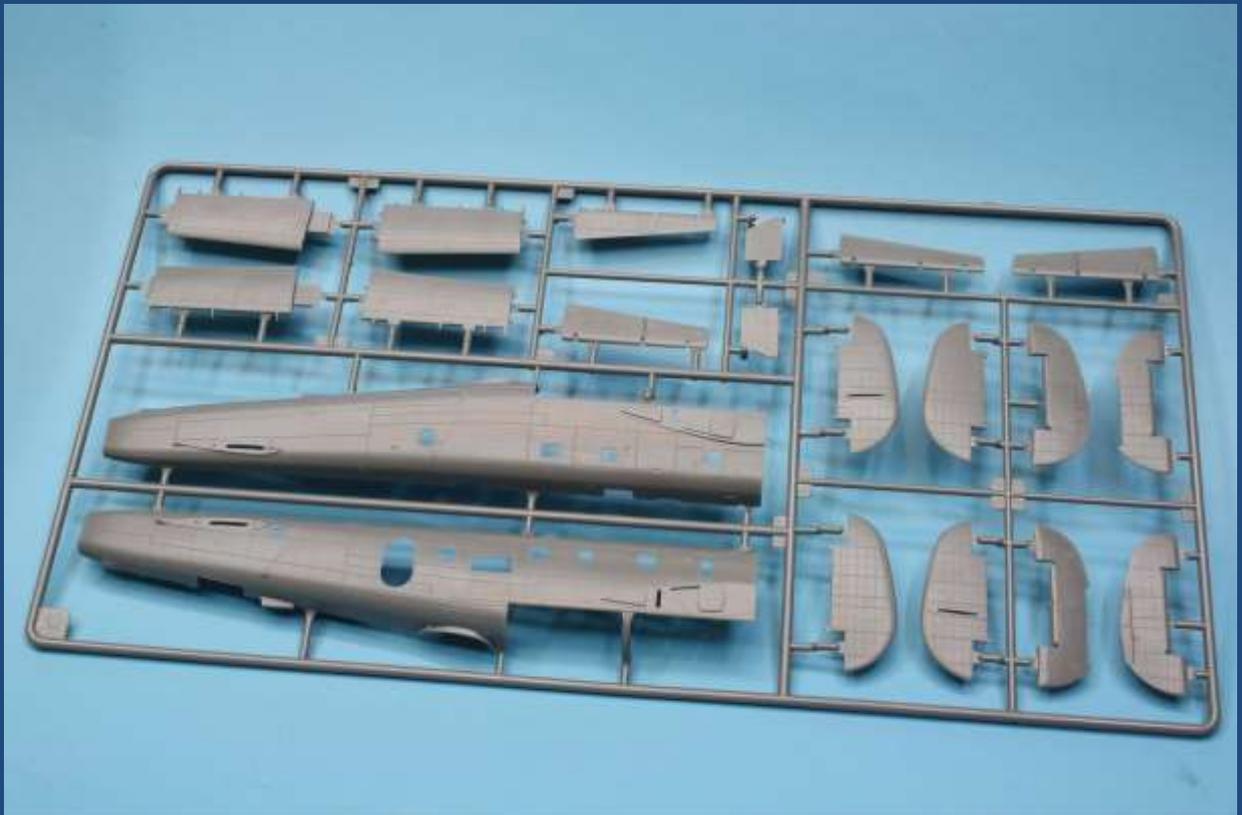
Avro Shackleton AEW.2, No. 8 Squadron Royal Air Force, Lossiemouth, Scotland, June 1981



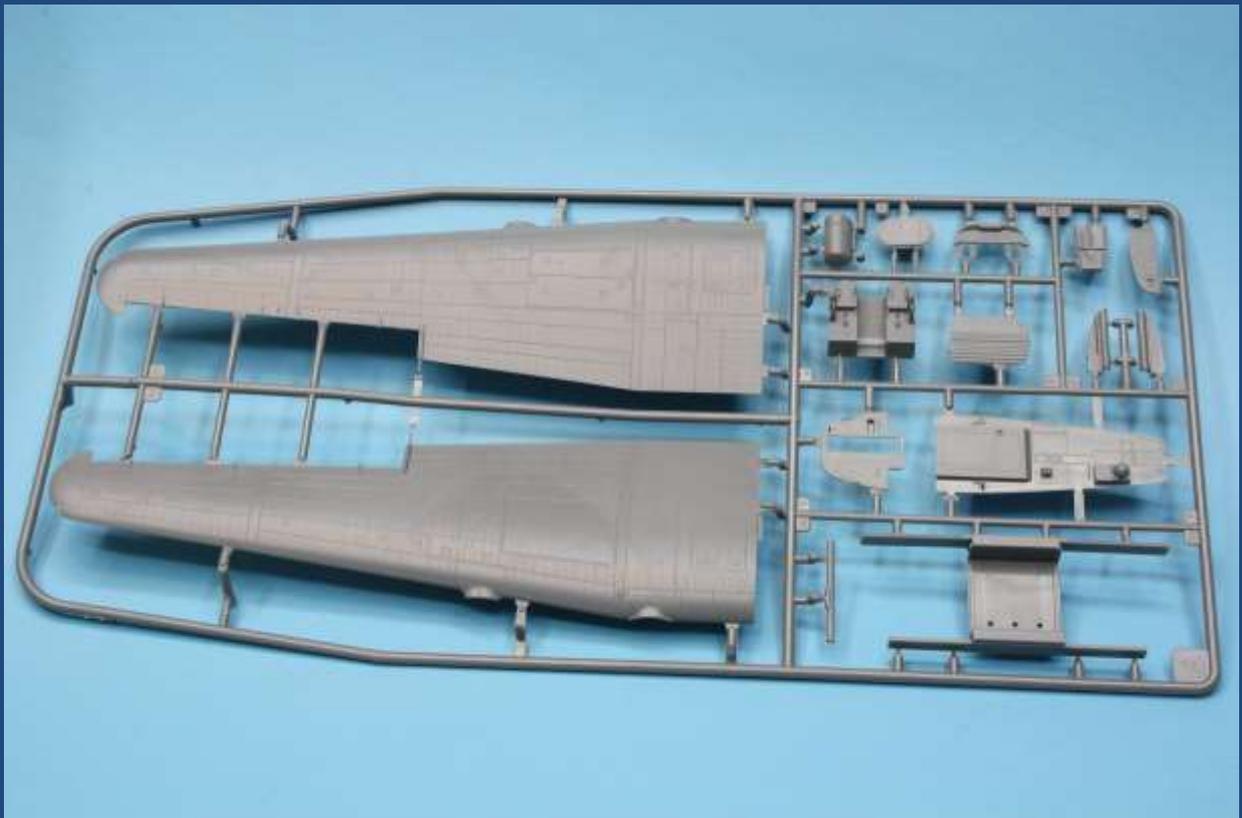
Bilder der Gussrahmen:



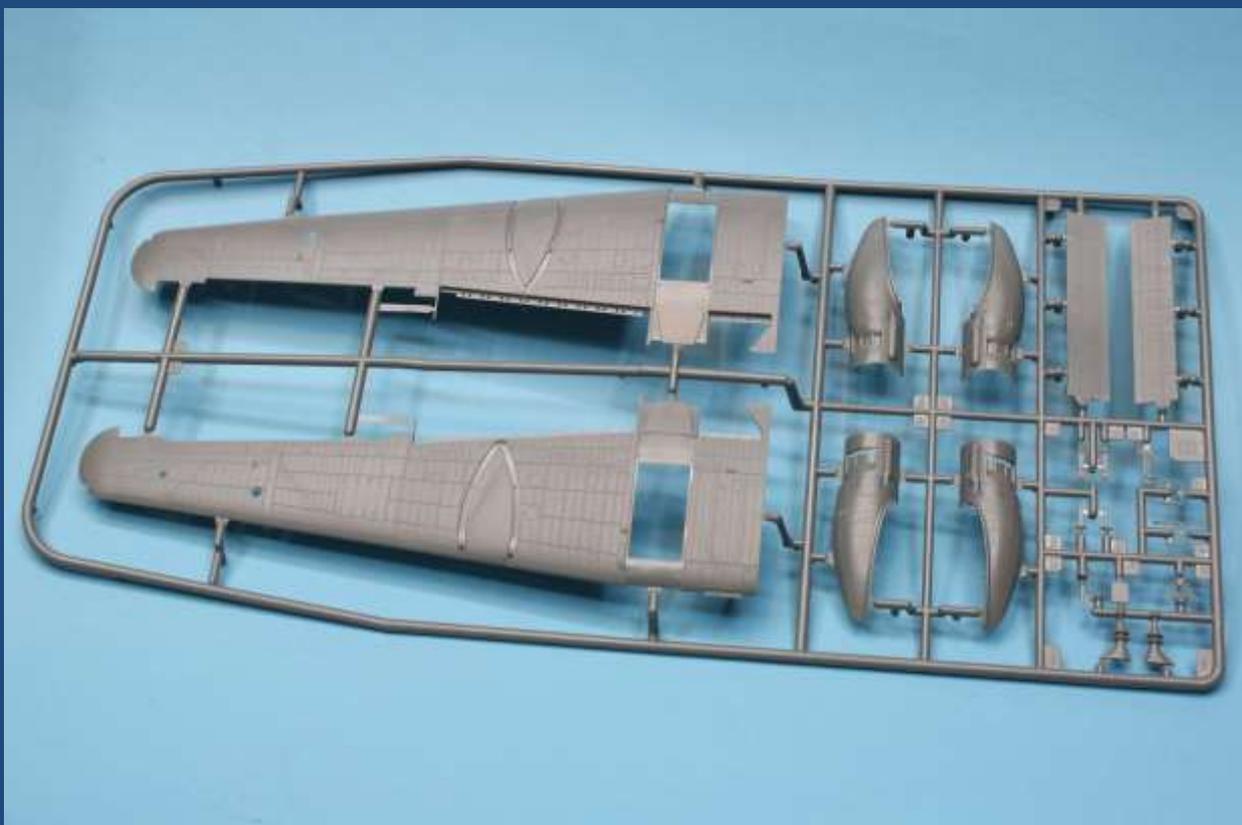
Rumpfvorderteile, Querruder und Inneneinrichtung



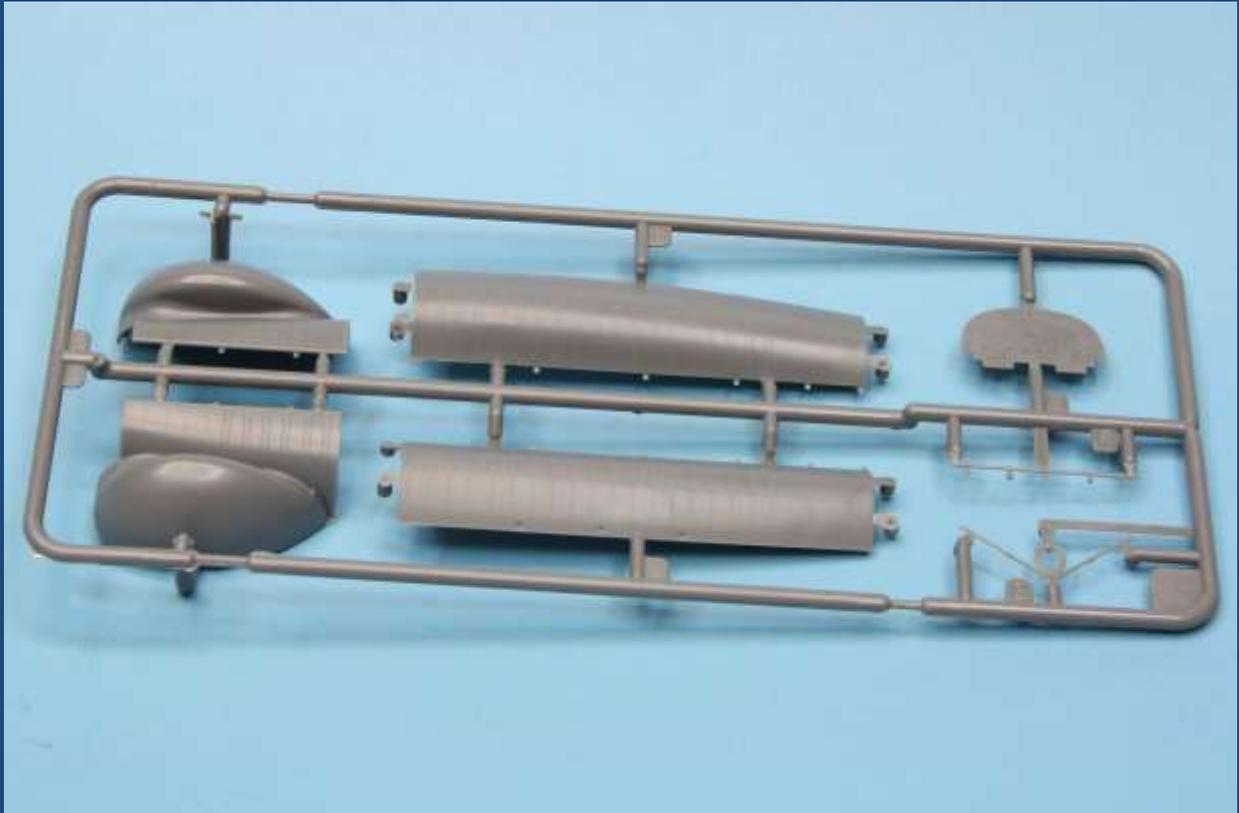
Rumpfhinterteile, Höhenflossen und Ruderteile



Tragflächenoberteile mit Inneneinrichtung



Tragflächenunterteile, Motorgondeln außen und Landeklappenteile



Radar, Waffenschachtklappen und Innendetails



Motorgondeln innen mit Fahrwerkteilen 2x vorhanden

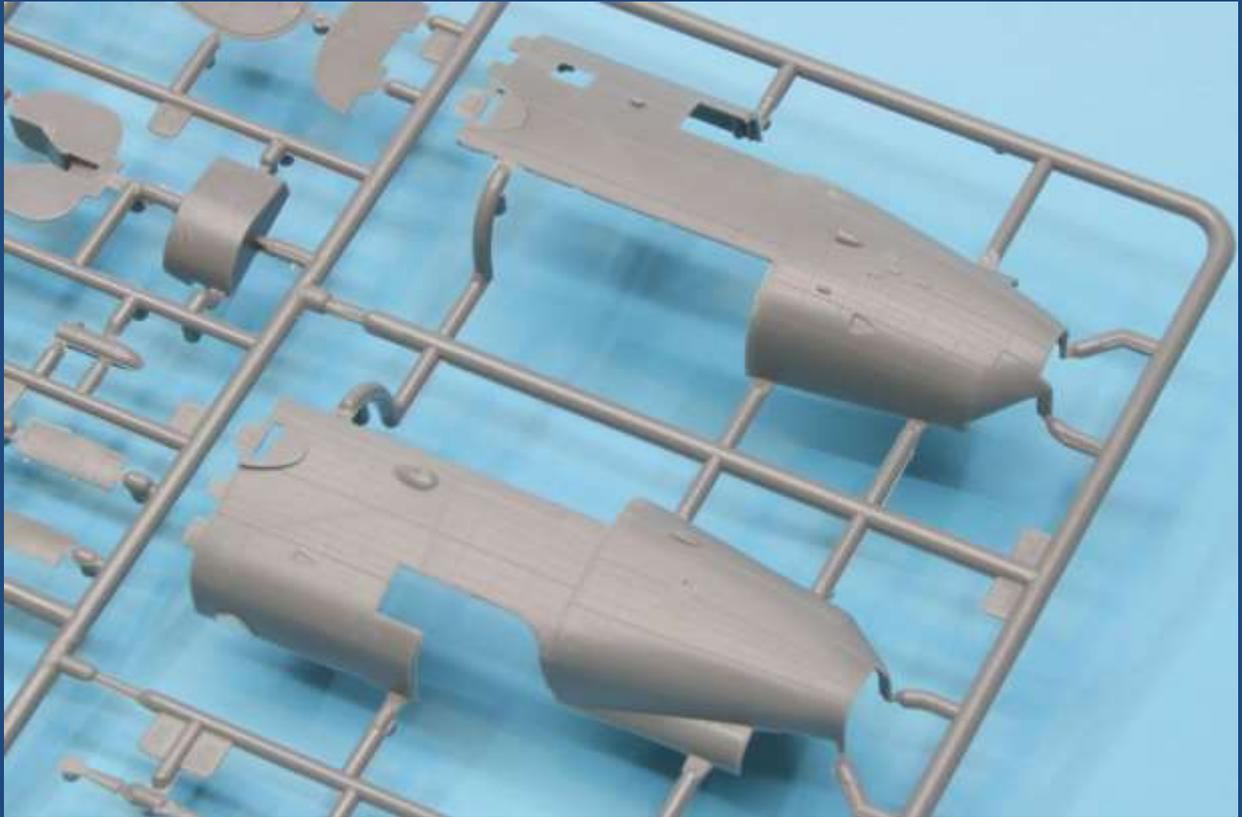
2x



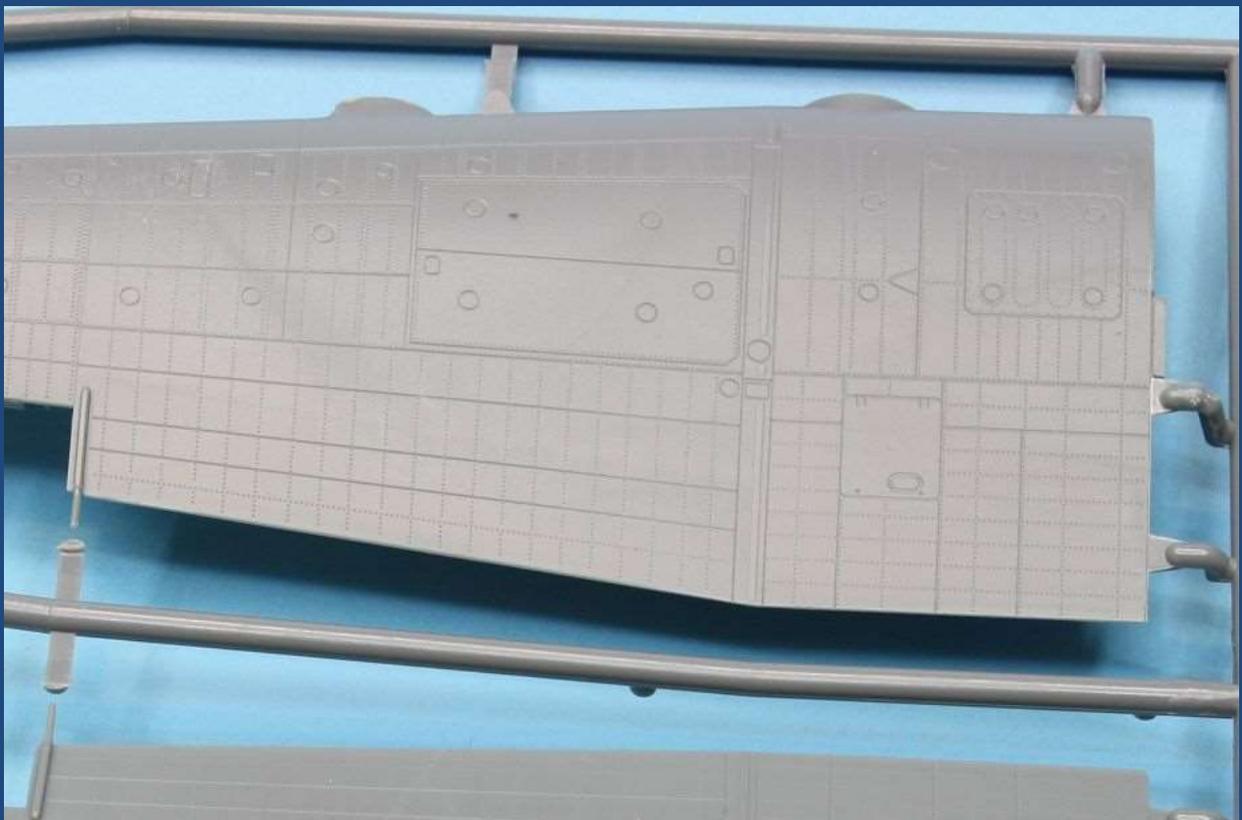
Propeller, Motorteile und Inneneinrichtung 2x vorhanden



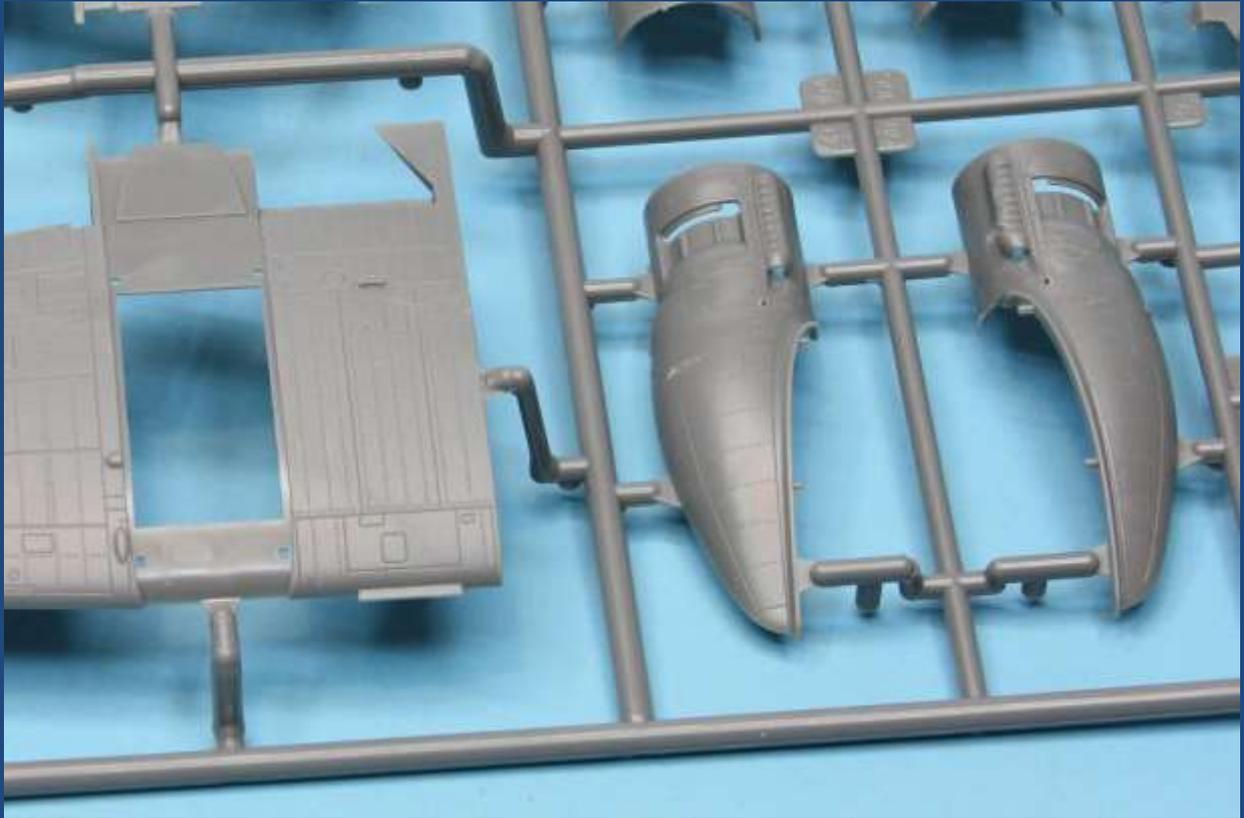
Glasteile



Detailansicht Rumpfvorderteil



Tragflächenoberseite



Motorgondel außen

Lassen wir uns überraschen, wenn das Modell fertig ist, das einer unserer Modellbauer aus dem PMC Erding in Bau hat.

Danke an Revell für die Überlassung des Testshots.

Othmar Hellinger, PMC Erding, Januar 2016